
Workshop 5: Analysen mittels MLP-Daten und /oder Herdensoftware als Grundlage für Beratungen zur Verbesserung der Eutergesundheit (Senkung des Zellgehaltes)

Frau S. Baumgart

LKV Sachsen – Anhalt e.V.

Der Milchviehbetrieb, der sich an der monatlichen Milchleistungsprüfung beteiligt, erhält eine Vielzahl von Daten und Kennziffern für Analysen der Milchleistung, der Milch Inhaltsstoffe, der Milchqualität (somatischer Zellgehalt), der Reproduktion und Fruchtbarkeit sowie der Gesundheit seiner Herde. Sie werden als Dokumente oder Software-Dateien regelmäßig übergeben und sind wichtige Instrumente zur Überwachung der Managementmaßnahmen in den Milchviehherden.

Im Workshop wird dargestellt, wie die Berater die softwaregestützten Datenanalysen wichtiger Kennziffern als Grundlage für das Erkennen von Schwachstellen in der Herdenführung nutzen können.

Jeder Teilnehmer bekommt einen PC-Arbeitsplatz mit den Softwareprogrammen „Integrierte Bestandsbetreuung“ bzw. „Zuchtmanager“ und anhand eines Beispielbetriebes werden ausgewählte Kennziffern erstellt, analysiert und diskutiert. Die Kennziffern können saisonal und laktationsabhängig je Einzeltier oder Herde /Gruppe tabellarisch und grafisch dargestellt werden. Betriebsspezifische Tabellen mit allen vorhandenen Kennziffern und Daten sind individuell auswählbar.

Schwerpunktmäßig wird auf folgende Controllingmodule eingegangen:

- Milchleistungsprüfung Betrieb, Herde, Gruppe Einzeltier
- Laktationskurve
- Somatischer Zellgehalt aus der MLP
- Ernährungszustand
- Reproduktion
- Inzidenzanalyse
- Lebensleistung

